

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV 1947 Holzheim : TSV Wemding
Samstag, 04.03.2023, 18:30 Uhr

Wilhelm beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV 1947 Holzheim am Samstagabend in den Armen: Sinisa Wilhelm hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (34:27 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) Partie gegen den TSV Wemding gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TSV Wemding nicht in Bestbesetzung und mit 4 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Fischer und Wilhelm, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Meyer / Schubert waren die Gastgeber Krist / Schmid. Fischer / Wilhelm holten mit einem 11:5, 11:7, 6:11, 12:10 gegen Proschek / Malek einen Punkt für ihr Team. In vier Sätzen gewannen daraufhin Schaller / Kerl gegen Rieger / Rieger und gaben dabei nur einen Satz ab. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Genügend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Sascha Fischer letztlich parat, um sich gegen Werner Meyer durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Gekämpft bis zum Schluss hatte Achim Krist in der Partie gegen Willi Proschek, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Krist aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nicht einen Satzgewinn überließ Jürgen Schmid seinem Gegner Erich Schubert beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Keinen Punkt beisteuern konnte Christian Schaller im Spiel gegen Harald Malek, das 0:3 verloren ging. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Helmut Kerle und Manfred Rieger, die Helmut Kerle letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Sinisa Wilhelm konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Manuel Rieger beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 1947 Holzheim und des TSV Wemding. In vier Sätzen gewann Sascha Fischer gegen Willi Proschek und gab dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. 15:13 (Fischer) bzw. 16:14 (Proschek) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nur einen Satzerfolg verbuchte Achim Krist bei seiner Niederlage gegen Werner Meyer. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jürgen Schmid beim 0:3 gegen Harald Malek. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 14:13 für Schmid und 12:10 für Malek seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Unglücklich war Christian Schaller in der Partie gegen Erich Schubert, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Schaller damit auf 9, während er bislang 10 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. 2:3 endete das Einzel zwischen Helmut Kerle und Manuel Rieger aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im

Match gegen Manfred Rieger zunächst nicht gut aus, so gewann Sinisa Wilhelm im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Hierbei überließ Wilhelm seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV 1947 Holzheim nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SC Athletik Nördlingen am 18.03.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Wemding wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 10.03.2023 gegen den TSV Gersthofen 1909 erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SV 1947 Holzheim

Doppel: Krist / Schmid 1:0, Fischer / Wilhelm 1:0, Schaller / Kerle 1:0

Einzel: S. Fischer 2:0, A. Krist 0:2, J. Schmid 1:1, C. Schaller 0:2, H. Kerle 1:1, S. Wilhelm 2:0

TSV Wemding

Doppel: Proschek / Malek 0:1, Meyer / Schubert 0:1, Rieger / Rieger 0:1

Einzel: W. Proschek 1:1, W. Meyer 1:1, H. Malek 2:0, E. Schubert 1:1, M. Rieger 1:1, M. Rieger 0:2